**Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld**

| **Nr.** | **Abfolge/Bezeichnung der Lernsituationen** | **Zeitrichtwert** | **Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem jeweiligen Fachlehrplan** |
| --- | --- | --- | --- |
| x.1 |  |  |  |
| **6.2** | **Patienten bei verschiedenen zahnärztlichen chirurgischen Eingriffen fachkompetent informieren und betreuen.** | **20** | **Zahnmedizinische Assistenz, Leistungserfassung und -abrechnung, Deutsch, Englisch bzw. Fremdsprache** |
| x.3 |  |  |  |
| x.4 |  |  |  |
| … |  |  |  |
| … |  |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **2. Ausbildungsjahr**  **Bündelungsfach:** Zahnmedizinische Assistenz  **Lernfeld 6:** Patienten bei chirurgischen Behandlungen begleiten (60 UStd.)  **Lernsituation 6.2:** Patientinnen und Patienten bei verschiedenen zahnärztlichen chirurgischen Eingriffen fachkompetent informieren und betreuen (20 UStd.) | |
| Einstiegsszenario  Willi Weisheitszahn hat in der Zahnarztpraxis Dr. Schiller einen Termin für eine operative Zahnentfernung des unteren 8ers links, da es sich um einen retinierten Zahn handelt. Die Auszubildende Nadja Fischer soll heute den Behandlungsplatz vorbereiten und auch bei der Osteotomie assistieren. Die erfahrene ZFA Eva Wagner erinnert sie daran, dem Patienten nach der Behandlung den Merkzettel mit wichtigen Verhaltenshinweisen nach chirurgischen Eingriffen mitzugeben, und erläutert ihr nochmals alles Notwendige! | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * Lernübersichten (z. B. Mindmap, Tabelle etc.) * Ablaufpläne zu den chirurgischen Eingriffen * Foto von Instrumententrays * Merkzettel mit Verhaltenshinweisen nach chirurgischen Eingriffen   ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung  Klausur |
| Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler   * arbeiten kooperativ (z. B. Gruppen- und Partnerarbeit) * übernehmen Verantwortung für sich, für andere und für die bestehenden Aufgaben * gliedern komplexe Aufgabenstellungen (z. B. Arbeitspläne) * informieren sich über die Behandlungsschritte der Osteotomie (und weiterer wichtiger chirurgischer Eingriffe) * stellen ein Tray mit den notwendigen chirurgischen Instrumenten für die Osteotomie (und weitere wichtige chirurgische Eingriffe) zusammen und dokumentieren fotografisch die Trays * begleiten den Patienten fachkompetent vor, während und nach der Behandlung * erstellen einen Merkzettel mit wichtigen Hinweisen für die Patienten nach einem zahnchirurgischen Eingriff * erstellen ein Glossar * verwenden Fachsprache * laden Lernübersichten, Fotos, Ablaufpläne, Checklisten zum Austausch hoch * dokumentieren die Behandlungsabläufe und bereiten die Leistungsabrechnung mit den jeweiligen Kostenträgern für die unterschiedlichen chirurgischen Behandlungen vor * verwenden verschiedene Apps zur Recherche und Überprüfung der Abrechnungsbestimmungen. | Konkretisierung der Inhalte   * Assistenz bei Entfernung von retinierten, impaktierten und verlagerten Zähnen, Folgen einer devitalen Pulpa, Behandlung durch chirurgische Eingriffe, Entfernung kleinerer Tumoren, Behandlung von Entzündungen * Osteotomien, Hemisektion, Verschluss einer MAV, Wurzelspitzenresektion, Behandlung von Zysten, Behandlung von Entzündungen und Entfernung kleinerer Tumoren * Behandlungsabläufe, Instrumente, Materialien und Medikamente |
| Lern- und Arbeitstechniken  Lernkartei für Fachwortschatz erstellen, kooperativ arbeiten (Think-Pair-Share), Informationen beschaffen (auch Internetrecherche), Arbeitspläne (mit Behandlungsschritten und notwendigen Instrumenten) erstellen | |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle  Fachbuch und Arbeitsbuch + interaktive CD  Eingeführtes Lehr- und Arbeitsbuch für Leistungsabrechnung  Digitales Schulbuch | |
| Organisatorische Hinweise  z. B. Verantwortlichkeiten, Fachraumbedarf, Einbindung von Expertinnen und Experten/Exkursionen, Lernortkooperation  Anschauungsmaterialien (Instrumente), Klassenraum mit Internetzugang, digitale Endgeräte (BYOD), | |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen der Digitalisierung in den entsprechenden Farben.)